



## **IAA Nutzfahrzeuge: Sicherheit im Arbeitsbereich mit HELLA VISIOTECH Projektionstechnologien steigern**

- **VISIOTECH Projektionstechnologie ermöglicht die Kommunikation mittels Licht**
- **Arbeits- und Rückfahrcheinwerfer sorgen für bessere Sicht im Arbeitsbereich**
- **Neue ECO Arbeitsscheinwerfer-Serie von HELLA erlaubt einfachen Umstieg auf LED-Technologie**

**Lippstadt, 20. September 2018.** Der Licht- und Elektronikexperte HELLA präsentiert auf der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover vom 20. bis 27. September 2018, wie sich mit Projektionstechnologien sowie LED-Rückfahrcheinwerfern und LED-Arbeitsscheinwerfern die Sicht und Sichtbarkeit im Arbeitsalltag verbessern lassen (Halle 16, Stand B01).

Beim Be- und Entladen von Lkws kommt es immer wieder zu Unfällen. Eine Möglichkeit, die Arbeitssicherheit zu verbessern, besteht darin, Gefahrenzonen optisch hervorzuheben. Dafür hat HELLA die VISIOTECH Projektionstechnologie entwickelt. Sie ermöglicht, Warnsignale und Symbole auf den Boden zu projizieren. Die Technologie ist bereits in drei Produkten für Spezialfahrzeuge integriert: im LED Projektionsmodul sowie in den zwei Warnleuchten SL60 LED und Modul 50 LED Spot. Auf dem HELLA Messestand werden das Projektionsmodul und die SL60 Warnleuchte zu sehen sein. Beide Produkte sind für Anwendungen außerhalb der deutschen Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) zulässig. Für Spezialanwendungen im Straßenverkehr sind Sonderzulassungen erforderlich.

### **Bessere Sichtbarkeit mit VISIOTECH Projektionstechnologie**

Das LED-Projektionsmodul wurde speziell für die Erstausrüstung entwickelt. Dieses projiziert ein Ausrufezeichen als Warnsymbol. Mit den Projektionen lassen sich beispielsweise bei Lkws oder Einsatzfahrzeugen etwa der erforderliche Ladebereich



oder Sicherheitsbereich eindeutig kennzeichnen. HELLA entwickelt und realisiert andere Projektionen auf Anfrage gemeinsam mit dem Fahrzeughersteller.

Die SL60 LED Warnleuchte ist sowohl für Erstausrüster als auch im freien Teilehandel verfügbar. Eine spezielle Linsenoptik bündelt die Lichtstrahlen der LED, sodass, je nach Ausrichtung der Leuchte, eine horizontale oder vertikale Linie auf dem Boden erscheint. Damit lassen sich nicht nur Fahrzeuge oder Passanten vor einem herankommenden Fahrzeug warnen, sondern die Linien erleichtern auch die Fahrzeugnavigation. Die SL60 LED-Warnleuchte ist mit roter oder blauer Projektionslinie erhältlich.

## **Arbeits- und Rückfahrscheinwerfer leuchten den Arbeitsbereich optimal aus**

Neben einer besseren Erkennbarkeit der Fahrzeuge sorgt auch eine gute Sicht für eine höhere Arbeitssicherheit. Daher präsentiert HELLA auf der IAA Nutzfahrzeuge neue Rückfahr- und Arbeitsscheinwerfer der compact-Serie. Gerade Rückfahrscheinwerfer sind häufig Wasser, Salzen und Steinschlägen ausgesetzt. Daher hat das Unternehmen die Scheinwerfer so entwickelt, dass sie auch härtesten Bedingungen standhalten. Das Gehäuse besteht deshalb aus einem Kunststoff, der vollständig gegen Korrosion beständig ist. Daneben zeichnet sich das Material durch vergleichbare Wärmeleiteigenschaften wie Aluminium aus, wodurch die LEDs selbst bei hohen Umgebungstemperaturen mit voller Energiezufuhr betrieben werden können. Kühlrippen an der Gehäuserückseite ermöglichen die notwendige Wärmeabfuhr nach außen.

Aus der compact-Serie zeigt HELLA auf der Messe beispielsweise den Modul 70 LED compact, den Power Beam 1000 LED compact und den Power Beam 1800 LED compact.

Der Modul 70 LED compact, der auch als Rückfahrscheinwerfer verfügbar ist, bietet mit vier Hochleistungs-LEDs eine extra breite Ausleuchtung mit 800 Lumen. Durch seine kompakten Abmessungen ist er für Anbausituationen mit Platzmangel geeignet.



Der Power Beam 1000 LED compact, ebenfalls als Rückfahrscheinwerfer-Version erhältlich, erzeugt mit sechs Hochleistungs-LEDs eine Lichtleistung von 1000 Lumen bei einem Energieverbrauch von 12 Watt. Somit sind diese Scheinwerfer optimal für den Umstieg von Halogen auf LED-Technologie geeignet.

Für Anwendungen mit noch mehr Lichtbedarf bietet sich der Power Beam 1800 LED compact an – mit sechs Hochleistungs-LEDs erzeugt der Arbeitsscheinwerfer 1.850 Lumen. Der Energieverbrauch liegt dabei bei lediglich 26 Watt. Somit eignet er sich optimal für ein Licht Upgrade.

Daneben zeigt HELLA auf der Messe auch zwei Arbeitsscheinwerfer für Spezialanwendungen mit extrem hohem Lichtbedarf. Der Ultra Beam LED Gen. II ist mit 4.000 Lumen der leistungsstärkste Arbeitsscheinwerfer der Ultra Beam Reihe. Der RokLUME 380 liefert mit bis zu 7.800 Lumen mehr als doppelt so viel Licht wie vergleichbare Xenon-Scheinwerfer. Beide Arbeitsscheinwerfer sind auch in der blendfreien Ausleuchtungsvariante **ZEROGLARE** verfügbar. Diese sorgt dafür, dass der Fahrer des entgegenkommenden Fahrzeugs nicht geblendet wird. Denn anstelle eines Reflektors projizieren spezielle Linsen das Licht der LEDs gezielt auf den Bereich vor dem Fahrzeug. Das erzeugt eine scharfe Hell-Dunkel-Grenze.

## **Einfach auf LED umrüsten mit Scheinwerfern der ECO-Serie**

Die ECO-Arbeitsscheinwerfer ECO18 und ECO26 LED von HELLA ermöglichen einen einfachen Umstieg auf die LED-Technologie. Durch die kompakte Größe und die universelle Form kann die ECO-Serie unkompliziert fast alle gängigen Halogen-Scheinwerfer ersetzen. Die Scheinwerfer verfügen außerdem über eine Lichtperformance von 1.350 bzw. 2.000 Lumen und verbrauchen dabei nur 18 bzw. 26 Watt. Der ECO18 LED Arbeitsscheinwerfer ist zudem als Rückfahrscheinwerfer verfügbar.

### **Hinweis:**

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: [www.hella.de/presse](http://www.hella.de/presse)



**HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt:** HELLA ist ein global aufgestelltes, börsennotiertes Familienunternehmen mit mehr als 40.000 Beschäftigten an über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Der HELLA Konzern entwickelt und fertigt für die Automobilindustrie Produkte für Lichttechnik und Elektronik und verfügt weiterhin über eine der größten Handelsorganisationen für Kfz-Teile, Zubehör, Diagnose und Serviceleistungen in Europa. Mit mehr als 7.000 Beschäftigten in Forschung und Entwicklung zählt HELLA zu den wesentlichen Innovationstreibern im Markt. Darüber hinaus gehört der HELLA Konzern mit einem Umsatz von 7,1 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2017/2018 zu den Top 40 der weltweiten Automobilzulieferer sowie zu den 100 größten deutschen Industrieunternehmen.

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Dr. Markus Richter  
Unternehmenssprecher  
HELLA GmbH & Co. KGaA  
Rixbecker Straße 75  
59552 Lippstadt  
Deutschland  
Tel.: +49 (0)2941 38-7545  
Fax: +49 (0)2941 38-477545  
Markus.Richter@hella.com  
www.hella.com